

## Best-Paper-Nachwuchspreis Young Researcher Best Paper Award 2026

Der Verein „Die Wirtschaftsinformatik e.V. (Die WI)“ vergibt jährlich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (Jungwissenschaftlerin bzw. Jungwissenschaftler) den Best-Paper-Nachwuchspreis. Diese Auszeichnung soll den wissenschaftlichen Nachwuchs ermutigen und bestärken, seine wissenschaftlichen Aktivitäten an renommierter Stelle zu publizieren, sich der internationalen Diskussion zu stellen und hochrangig innovative Forschung würdigen.

Der Preis umfasst eine **Prämie** in Höhe von insgesamt 1.000 Euro und wird auf der Internationalen Tagung Wirtschaftsinformatik öffentlichkeitswirksam überreicht. Als PreisträgerInnen gelten neben dem/der ErstautorIn<sup>1</sup> alle am ausgezeichneten Papier als AutorInnen beteiligten JungwissenschaftlerInnen (Definition siehe 3.), für welche die nominierende Person bis zum **15.07.2026** die erforderlichen Unterlagen eingereicht hat. Alle PreisträgerInnen erhalten eine auf ihre Person ausgestellte Urkunde. Alle PreisträgerInnen, die noch nicht Mitglied des Vereins „Die WI“ sind, erhalten einen einjährigen Gebührenerlass auf die Vereinsmitgliedschaft.

### Nominierungsverfahren

1. Nominiert werden können Forschungsbeiträge, welche die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Der Beitrag ist in einer im **VHB-Rating 2024** [Teiltrating WI](#) gelisteten wissenschaftlichen Zeitschrift erschienen, vorzugsweise in der Gruppe "Wirtschaftsinformatik oder Information Systems Journals" (siehe auch 2.).
- Der Beitrag ist **im der Auszeichnung vorangehenden Kalenderjahr** erstmalig als Online-(Vorab-)Veröffentlichung (z.B. online first) oder Print-Veröffentlichung veröffentlicht worden. Falls diese Veröffentlichungszeitpunkte in verschiedene Jahre fallen, kann der Beitrag nur in einem Jahr nominiert werden. Eine wiederholte Nominierung ist ausgeschlossen.
- Ein bzw. eine JungwissenschaftlerIn muss ErstautorIn bzw. bei alphabetischer AutorInnen-Nennung HauptautorIn des Beitrags sein.
- Mindestens einer der am Beitrag beteiligten AutorInnen muss im Auszeichnungsjahr Mitglied des Vereins „Die WI“ sein.

2. Ein im Fach Wirtschaftsinformatik auf eine Professur berufenes Mitglied im Verein „Die WI“ ist nominierungsberechtigt. Jurymitglieder verzichten auf **Nominierungen** aus der eigenen Fakultät. Die nominierende Person darf nicht an dem vorgeschlagenen Beitrag als AutorIn beteiligt sein. Mit der Nominierung des Beitrags reicht die nominierende Person folgende Unterlagen an [bp-award@wirtschaftsinformatik.de](mailto:bp-award@wirtschaftsinformatik.de) ein:

- Finalfassung des Beitrags für den/die ErstautorIn (HauptautorIn) und ggf. weitere (Jung-)WissenschaftlerInnen (Co-AutorInnen) auszuzeichnen sind,
- Schriftliche Begründung der/s Nominierenden, weshalb der Beitrag auszeichnungswürdig ist (siehe auch 6.),
- Von der bzw. den nominierten Person(en) erstellter wissenschaftlicher Lebenslauf (ggf. mit Angabe von Erziehungszeiten) und der Zustimmung zur Nominierung,
- Promotionsurkunde bzw. Bestätigung der nominierten Person, dass die Promotion noch nicht abgeschlossen ist,
- Falls der Beitrag in einer Zeitschrift erschienen ist, die im Teiltrating WI nicht aus der Gruppe "Wirtschaftsinformatik oder Information Systems Journals" stammt, so bestätigt die nominierende Person, dass sich der Beitrag dem Fach Wirtschaftsinformatik oder Information Systems zuordnen lässt.<sup>2</sup>

<sup>1</sup> Im Fall einer alphabetischen AutorInnen-Nennung wird der/die HauptautorIn auf anderem Wege ermittelt, z.B. durch Hinweis des Nominierenden, wer der/die HauptautorIn des Papers ist.

<sup>2</sup> Diese Regelung soll einen Ausgleich dafür schaffen, dass das herangezogene VHB Rating 2024 für Publikationsmedien (Teiltrating WI) auf Bewertungen der Mitglieder der WK WI des VHB beruht und ein vergleichbares Pendant basierend auf Bewertungen der Mitglieder des Fachbereichs WI der GI nicht existiert. Grundsätzlich werden auch Nominierungen



3. **JungwissenschaftlerInnen** sind Personen, die wissenschaftlich tätig sind und deren Promotion entweder noch nicht abgeschlossen ist oder nicht länger als sechs Jahre zurückliegt (explizit genannte Erziehungszeiten werden in die sechs Jahre nicht eingerechnet). Maßgeblich ist das der Nominierung vorangehende Jahr. Das Erreichen weiterer Qualifikationsstufen nach der Promotion ist irrelevant.

#### **Auswahlverfahren**

4. Der Preis geht jährlich an **einen Beitrag**, wobei in begründeten Fällen eine Abweichung möglich ist.

5. Die Auswahl des auszuzeichnenden Beitrags erfolgt durch eine dreiköpfige **Jury** aus Mitgliedern des Vereinsvorstand „Die WI“. Im Falle von Befangenheiten oder des Anscheins solcher werden sie durch ein anderes Vorstandsmitglied ersetzt. Jurymitglieder beteiligen sich an maximal drei Auswahlverfahren.

6. Die Jury setzt geeignete **Auswahlkriterien** fest, die u.a. die wissenschaftliche Qualität des Beitrags, seine methodische oder thematische Innovativität und seinen potenziellen Impact berücksichtigen sollen.

#### **Termine 2026**

- Die Frist zur Nominierung durch Nominierende ist der **15.07.2026**.
- Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der 21. Internationalen Tagung Wirtschaftsinformatik (WI 2026) vom 06.-10.09.2026 in Linz.

#### **Historie des Nachwuchspreises**

Der Nachwuchspreis des Vereins „Die Wirtschaftsinformatik (Die WI) e.V.“ knüpft an die bis zum Jahr 2022 vergebenen Preise des Verbands der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB) an. Zu den vom VHB vergebenen Preisen zählten ein Best Paper Award, ein Nachwuchspreis sowie ein Lehrbuchpreis. Im Juni 2023 hat der VHB-Gesamtvorstand beschlossen, die VHB-Preise nicht mehr zu vergeben und die wissenschaftlichen Kommissionen (WK) angeregt, selbst entsprechende Auszeichnungen zu verleihen. Der Vorschlag der WK Wirtschaftsinformatik bestand darin, einen Preis über den Verein die Wirtschaftsinformatik e.V. (Die WI) auszuloben, dessen Schwerpunkte u.a. in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses liegen. Der Best-Paper-Nachwuchspreis kombiniert demzufolge Elemente des VHB Best Paper Awards mit Elementen des VHB-Nachwuchspreises und ist auf das Fach Wirtschaftsinformatik bzw. Information Systems sowie die Zielgruppe des wissenschaftlichen Nachwuchses begrenzt. Der Preis orientiert sich an den bisherigen Vergaberegeln des VHB und überträgt diese in die Verantwortung des Vereines "Die Wirtschaftsinformatik e.V. (Die WI). Die erstmalige Vergabe des Best-Paper-Nachwuchspreises erfolgte 2024.

**Webseite:** <https://wirtschaftsinformatik.de/forschung/nachwuchspreis>



DIE  
WIRTSCHAFTSINFORMATIK

[wirtschaftsinformatik.de](http://wirtschaftsinformatik.de)